

Gemeindebrief



Grußwort zur Jahreslosung für 2026

Liebe Schwestern und Brüder in den Schwesterkirchgemeinden im Oberen Vogtland!

Die Jahreslosung für das neue Jahr 2026 steht im letzten Buch der Bibel. Offenbarung 21, Vers 5: Gott spricht: "Siehe, ich mache alles neu!" Dieses Wort ist auch nach meiner persönlichen Erfahrung mehr als nur ein frommer Wunsch. Es ist die Verheißung unseres großen Gottes. Sie kann uns Trost und Hoffnung schenken, überall da, wo wir diese Stärkung brauchen. Haben Sie sich schon einmal die Zeit genommen, die Offenbarung des Johannes im Neuen Testament zu lesen? Zugegeben, das ist keine einfache Lektüre! Manche Leser erschrecken über die geheimnisvollen Bilder, die hier vom Weltgericht und von der sogenannten Endzeit durch den Verfasser am Ende des ersten. Jahrhunderts nach Christus beschrieben werden. Aber die Offenbarung des Johannes ist kein "Endzeit-Thriller", sondern eine Trostschrift für die damals so stark bedrängten Christen. Sie entstand in einer Zeit der Verfolgung und will Mut machen. Ängste aber sollen nicht geschürt werden. Ihr Höhepunkt ist die Vision eines neuen Himmels und einer neuen Erde. Gott spricht: "Siehe, ich mache alles neu!" Was ist das für ein starker Trost in unserer schwierigen Gegenwart! Sie wendet sich besonders gerade jetzt zum Jahreswechsel an alle, die trauern, müde sind

oder schwer an zerbrochenen Lebensgeschichten tragen.

Darüber hinaus ist die Jahreslosung 2026 eine wichtige Botschaft der Hoffnung für eine Welt, die sich oft selbst im Wege steht. Fast alle wünschen sich Frieden, aber nur wenige sind zu Kompromissen bereit. Fast alle wollen die Schöpfung Gottes bewahren, aber kaum jemand ist dann zu persönlichen Einschnitten bereit.

Genau da hinein zielt dieses Wort: Gott spricht: "Siehe, ich mache alles neu!" Hand aufs Herz: Wie halten Sie es persönlich mit allem Neuen? Ehrlich gesagt: ich habe oft wenig Lust, mich auf Neues einzulassen. Da stehe ich leider wie viele andere manchmal zögernd wie die sprichwörtliche "Kuh vor dem neuen Tor". Denn natürlich ist es mir lieber, auf alten und vertrauen Wegen zu laufen. Die alten Geräte, Gesetze und Gewohnheiten gaben mir Sicherheit. Doch manchmal werden wir gezwungen, neue Wege zu gehen und uns neue Welten zu erschließen. Das ist leider ziemlich anstrengend und herausfordernd. Doch die Jahreslosung will uns ermutigen, auf Gott zu schauen und ihm zu vertrauen: Die neue Welt, die er uns verspricht, hat mit Jesus Christus bereits begonnen. Stellen Sie sich vor, Sie müssten umziehen. Zusammen mit dem Möbelwagen und Ihrem Hab und Gut müssten Sie Ihre Heimat verlassen und Abschied nehmen von vielem Vertrautem. Doch das 7iel Johnt sich. Sie kommen mit Ihrem Möbelwagen in einer neuen Welt an. Eine neue Welt, in der Sie selber mit Gottes Hilfe neu anfangen müssen. Das genau haben meine Frau und ich gerade hinter uns. Wir haben die Pfarrstelle gewechselt und sind von Großröhrsdorf bei Radeberg im Landkreis Bautzen nach Bad Elster umgezogen. Das war für uns beide sehr aufregend und spannend, anstrengend und auch teilweise belastend. Doch nun sind wir in Bad Elster angekommen, wo ich nun der neue Pfarrer bin. Die Stadt und die Umgebung sind mir aus meiner Kindheit vertraut, weil ich hier im Kurort geboren und aufgewachsen bin. Doch das ist lange her. Vieles hat sich komplett verändert und insofern sind meine Frau und ich hier

Ende September tatsächlich in einer für uns neuen und unbekannten Welt angekommen. Deshalb berührt mich die neue Jahreslosung sehr. Ich verstehe sie so: Gott setzt manchmal in unserem Leben. neue Anfänge. Und zum Schluss verheißt er uns eine neue Welt, ohne Schmerz, Tränen. Trauer und Tod. Aber diese neue Welt will auch von uns erwartet und aktiv angenommen sein. So wie nach einem Umzug das Einleben in einer neuen Umgebung funktioniert. Auch wenn Sie nicht umziehen müssen, können Sie viel von Gott erwarten. Denn auch in Ihrem Leben spricht Gott: "Siehe, ich mache alles neu!"

Ihr Pfarrer Stefan Schwarzenberg, **Bad Elster**

Freud & Leid in unseren Gemeinden

Die Angaben für Freud & Leid in den Kirchgemeinden entnehmen Sie bitte der Druckversion des Gemeindebriefes.

Gottesdienste Bad Elster · Raun · Sohl Bad Brambach · Schönberg

Bitte informieren Sie sich zu allen Veranstaltungen zusätzlich auch auf unseren Webseiten www.evgemeinde-badbrambach.de oder www.evgemeinde-badelster.de, in den Schaukästen an den Kirchen, über die Aushänge in den Kliniken oder in den Tageszeitungen.

Dezember		
So. 07.12.	09:30	Familiengottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
So. 14.12.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Prädikantin C. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
So. 21.12.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
	11:00	"himmelwärts"-Gottesdienst mit Brunch Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Team
Mi. 24.12.	14:00	Christvesper mit Krippenspiel Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
	16:00	Christvesper mit Krippenspiel Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
		Herzliche Einladung zu Weihnachten 2025 zu unseren Gottesdiensten! Wir haben nun wieder einen eigenen Pfarrer!
	15:00	Krippenspiel St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
	17:00	Christvesper St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg

	17:00	Christvesper mit Krippenspiel Kapelle Raun - Präd. C. Zimmer
Do. 25.12.	06:00	Christmette Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Festgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
Fr. 26.12.	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchgemeinden Kapelle Raun - Pfr. S. Schwarzenberg und Pfr. D. Zimmer
So. 28.12.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Gottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg Im Anschluss Kirchenkaffee
Mi. 31.12.	15:00	Jahresschlussgottesdienst Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
	17:00	Jahresschlussgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. HG. Ernst
	17:00	Jahresschlussgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	17:00	Jahresschlussgottesdienst Kapelle Raun - Pfr. S. Schwarzenberg
	22:00	Musik & Bild zum Jahreswechsel Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	23:30	Andacht zum Jahreswechsel St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
Januar		
Do. 01.01.	11:00	Neujahrsandacht Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	19:00	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
So. 04.01.	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. St. Schwarzenberg

	15:00	Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick Pfarrsaal Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer siehe Seite 14
Di. 06.01.	19:30	Musikalischer Gottesdienst mit dem Vokalensemble "Sine Nomine" und Frank Gareis, Klarinette St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
So. 11.01.	09:30	Gottesdienst & KinderKirche Michaeliskirche Bad Brambach - Lektorin J. Gleißner
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
So. 18.01.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. S. Schwarzenberg
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
	11:00	"himmelwärts"-Gottesdienst Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Team Im Anschluss gemeinsames Mittagessen
So. 25.01.	09:30	Abendmahlsgottesdienst mit Krankensegnung Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Gottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg Im Anschluss Kirchenkaffee
	14:00	Gottesdienst Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
	14:00	Gottesdienst Kapelle Raun - Pfr. S. Schwarzenberg
		Februar ———————————————————————————————————
So. 01.02.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Elster

Klinik für Integrative Medizin DEKIMED Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	wöchentlich evangelisch/ katholisch im Wechsel
Vogtlandklinik - Andacht in der Wasserfalldiele Freitag, 19:30 Uhr	05.12., 19.12., 02.01., 16.01., 30.01.
Vogtlandklinik - Offenes Singen für Patienten aller Kliniken Mittwoch, 19:00 Uhr	wöchentlich - Winterpause vom 18.12. bis zum 24.02.
Paracelsus - Klinik Mittwoch, 18:30 Uhr Andacht	wöchentlich
Klinik am Brunnenberg Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	10.12., 07.01., 21.01.
Seniorenresidenz "Brunnenbergblick" Donnerstag, 10:30 Uhr Gottesdienst	04.12., 18.12., 15.01., 29.01.
Seniorenresidenz "Haus am See" Donnerstag, 10:00 Uhr Gottesdienst	11.12., 08.01., 22.01.

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Brambach

Ebel-Klinik	02.12., 16.12., 30.12., 13.01., 27.01.
Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	

GemeindeveranstaltungenBad Elster



| Wenn nicht anders vermerkt, im Gemeindezentrum

Kinderkreis für Minis und Kitakinder	mittwochs (nicht in den Ferien)	15:30
Christenlehre Klassen 1-4	dienstags (nicht in den Ferien) - bis Weihnachten keine Christenlehre, stattdessen Krippenspielpro- be dienstags, 17:00 Uhr	15:15
Jungschar ab 5. Klasse	dienstags, gerade Kalenderwoche (nicht in den Ferien) - bis Weihnachten keine Jungschar, stattdessen Krippenspielprobe diens- tags, 17:00 Uhr	16:30
Konfirmandenunterricht Klasse 7 und 8	i.d.R. dienstags 14-tägig - nähere Infos bei Pfr. Wagner, Tel. 037423 40417 oder burkhard.wagner@evlks.de	16:30 - 18:00
Junge Gemeinde in Adorf	donnerstags, ungerade KW (nicht in den Ferien) Infos: Gemeindepädagogin G. Büchner (0176 2432 1076)	18:30
Frauenkreis	Dienstag, 09.12., 13.01.	15:00
Seniorenkreis Am Kuhberg 63	Mittwoch, 28.01.	14:30
Gebetskreis	montags	17:00
Gemeindegebet	mittwochs	18:00
Bibelgesprächskreis "Bibelschätze"	mittwochs	19:30

Gospelchor	mittwochs	19:00
Posaunenchor	donnerstags	18:30
Kirchenchor	donnerstags	20:00
Flötenkreis	dienstags	17:30
Lobpreisprobe	Termine bitte bei Fam. Schneider erfragen	19:30
Tanzen im Kreis	Freitag, 05.12. (Bad Elster) Freitag, 09.01. (Pfarrhaus Adorf)	16:00
Café der Begegnung - gerne mit Voranmeldung bei Frau Elsner unter 037437/537833		15:30
Tschechisch-Kurs	freitags	18:00

GemeindeveranstaltungenBad Brambach



Wenn nicht anders vermerkt, im Pfarrhaus

Christenlehre	montags (nicht in den Ferien)	15:00
Gebetskreis	Montag, 01.12., 15.12., 29.12., 12.01., 26.01.	19:30
Allianzbibelstunde im Pfarrsaal	montags	19:00
Männerstammtisch im Pfarrsaal	Dienstag, 02.12., 13.01.	19:30
Konfirmandenunterricht	mittwochs (nicht in den Ferien)	15:00
Kirchenchor	donnerstags	19:00
Frauenkreis	Donnerstag, 11.12., 08.01.	14:30

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Sa. 06.12.	19:30	J.S. Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten 1 - 3 Ausführende: Chursächsische Philharmonie Kirchenchöre Adorf, Bad Elster und Oelsnitz St. Trinitatiskirche Bad Elster siehe Seite 13
Sa. 13.12.	16:00	Weihnachtsliedersingen im Kerzenschein Kirchenchor, Posaunenchor, Flötenkreis und Instrumentalisten St. Trinitatiskirche Bad Elster
Sa. 20.12.	14:00	Adventskonzert Kirchenchor Bad Brambach Marienkirche Schönberg siehe Seite 14 Dezember 2025 - Januar 2026 11

Schwesterkirchgemeindewanderung 2025

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und die schon zur Tradition gewordene gemeinsame Wanderung unserer Schwesterkirchen stand bevor.

Wir trafen uns am 28. September auf dem Parkplatz am Großenteich in Schönberg. Bei bestem Wanderwetter, gut ausgerüstet und bei bester Laune starteten wir in Richtung Tschechien. Wir überguerten die Bahngleise und kamen auf dem Wanderweg durch den herrlichen Herbstwald schon bald zum "Säuerling". Dort konnte jeder von dieser köstlichen Quelle probieren. Über einen sehr wurzelreichen, aber idyllischen Waldweg wanderten wir in Richtung Wildstein (Skalna). Am Wegesrand konnten wir uns an Informationstafeln über dieses Gebiet aus früheren Jahren informieren. Den Ort Wildstein streiften wir nur am Rande, ehe wir schon bald wieder in den Wald in Richtung des Denkmals "Großenteich" (Velký Rybnik) eintauchten. Hier entstand im 18. Jahrhundert eine zerstreute Siedlung an 14 Teichen, die aber nach und nach ausgetrocknet wurden. Im Jahr 1820 baute dort eine sächsische Firma eine Baumwollweberei auf, das Dorf entwickelte sich schnell, aber 1840 endete die Produktion schon wieder und das Gebäude wurde zu einem Wohnhaus umgebaut. Nach dem Jahr 1950 wurde Großenteich abgerissen, es blieb nur das instand gesetzte Denkmal "Gottesmarter" übrig.

An diesem Denkmal hielt uns Pfarrer Zimmer eine Andacht, und weil alle sorglos die Wanderung fortsetzen sollten, konnte jeder eine Sorge, aufgeschrieben auf einen Zettel und eingegraben in die Erde, am Ort lassen und diese Sorge vergessen. Schon bald waren wir wieder am Ausgangspunkt angekommen und ließen dann den Tag gemeinsam bei Kaffee, Kuchen und Gesprächen im Schlosscafé in Schönberg ausklingen, ehe jeder gestärkt die Heimreise antrat.

Regina Fischer

Auf Wiedersehen 2026 in Bad Elster!



Das Weihnachtsoratorium in Bad Elster

Die wohl beliebteste Weihnachtsmusik des deutschen Barock erklingt am 2. Advent diesen Jahres wieder in Bad Elster und Oelsnitz: Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach BWV 248, Kantaten 1-3

Warum ist ausgerechnet Bachs "Weihnachtsoratorium" so populär? Vielleicht, weil sich das Gefühl von Festlichkeit und Vorfreude schon mit den allerersten Takten einstellt, dem berühmten "Jauchzet, frohlocket"-Chor. Aber auch, weil alle anderen weihnachtlichen Empfindungen, das Innige und Zarte, Staunen und Dankbarkeit, in diesem Werk ihren Ausdruck finden. Ausgangspunkt ist der Bibeltext, der Bericht des Weihnachtswunders bei Lukas und Matthäus, der durch freie Dichtung ergänzt wird. Bach selbst hat sein Oratorium auf sechs Kantaten verteilt und diese an Weihnachten und Neujahr 1734/35 erstmals komplett aufgeführt.

In der St. Trinitatiskirche Bad Elster sind die Kantaten 1 bis 3, die von der Geburt Jesu erzählen, am Samstag, dem 6.12.25 19:30 Uhr zu hören. Am Sonntag, dem 7.12.25 werden sie in der St. Jakobikirche Oelsnitz aufgeführt.

Ausführende sind:

Kirchenchöre Adorf, Bad Elster, Oelsnitz und Projektsänger Friederike Holzhausen – Sopran Dorothea Zimmermann – Alt Matthias Schubotz – Tenor Wolf Matthias Friedrich – Bass Chursächsische Philharmonie Bad Elster Matthias Sandner - Dirigent

Kantorin C. Gruschwitz



Adventsandachten in Bad Brambach

Vom ersten Advent bis Weihnachten beginnen wir den Tag in unserer Bad Brambacher Michaeliskirche wieder jeden Morgen nach dem 8-Uhr-Geläut mit einer Kurzandacht. In ca. 15 Minuten hören wir ein besinnliches Wort. Wir singen ein Lied und beten mit Psalmvers und Vaterunser und gehen mit einem Segen in den Tag. Jede/r ist herzlich willkommen.

Pfarrer Zimmer

Adventsmusik in Schönberg

Passend zum Schönberger Schlossadvent wollen wir wieder am Samstag vor dem 4. Advent (20.12.) um 14 Uhr eine kleine Adventsmusik mit Orgel und Kirchenchor in der Schönberger Kirche gestalten. Eine schöne Gelegenheit für einen adventlichen Ausflug!





Weihnachtskaffee und Jahresrückblick

Am 4. Januar ist bei uns in Bad Brambach einmal kein "normaler" Gottesdienst. Wir treffen uns am Nachmittag um 15 Uhr im Pfarrsaal und halten eine weihnachtliche Andacht miteinander. Dann gibt es Kaffee und Kuchen (ihr könnt auch gerne eigene Backwerke zum Kosten mitbringen), und wir sehen uns Bilder aus dem vergangenen Jahr an. Eine schöne Gelegenheit, das alte Jahr noch einmal mit Dankbarkeit Revue passieren zu lassen und auf das neue "umzuschalten". Sind Sie/ bist du dahei?



Pfarrer Zimmer

Vogtländer helfen Vogtländern – Hilfe für Nachbarn

Bereits zum 25. Mal findet in diesem Jahr die Aktion "Vogtländer helfen Vogtländern – Hilfe für Nachbarn" statt. Diese Gemeinschaftsinitiative von Sparkasse, Vogtlandkreis, Diakonie, Volkssolidarität, Arbeiterwohlfahrt und den Kommunen möchte auch in diesem Jahr Menschen unterstützen, deren Alltag von Not und Sorgen geprägt ist. Zu Weihnachten soll es für sie – und besonders für die Kinder – eine kleine Freude geben. Damit das gelingt, stellen die beteiligten Organisationen ehrenamtlich Personal und Strukturen zur Verfügung.

Die Zahl der Geschenke hängt jedoch davon ab, wie viele Vogtländerinnen und Vogtländer sich beteiligen und spenden. Auch Sie können mit Ihrer Spende helfen, Hoffnung und Freude zu schenken!

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Hilfe für Nachbarn

Sparkasse Vogtland

IBAN: DE50 8705 8000 3180 1211 21

BIC: WELADED1PLX

Wer eine Spendenquittung benötigt, kann sich an das Diakonische Werk – Stadtmission Plauen e.V. wenden. Im Namen aller Beteiligten sagen wir schon jetzt: Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Mitgefühl!

H. Christoph Geuder

KirchenBezirksSozialarbeiter

Urlaub / Weihnachtsschließzeit

Am Dienstag, dem 16.12.2025 bleibt das Pfarramt Bad Elster wegen Urlaubs von Frau Blei geschlossen.

Vom 24.12.25 bis 04.01.2026 bleiben beide Pfarrämter geschlossen.

Einladung zur Musicalwoche

Liebe Kinder, liebe Eltern,

"Es ist vollbracht" ... das waren die letzten Worte von Jesus Christus am Kreuz auf Golgatha.

Golgatha? - das ist keine Zahncreme! Und Jesus hat das auch nicht gesagt, weil er etwa ein Bild gemalt oder eine Arbeit fertig gestellt hat. Nein, das alles hat einen viel ernsteren und ganz wichtigen Hintergrund. Wir nennen es die Passionsgeschichte. Jedes Jahr vor Ostern denken wir daran. Warum das alles so ist, und was das auch heute noch mit uns zu tun hat, das wollen wir herausfinden, darüber nachdenken und ein ganzes Musical davon singen und spielen. Und genau deshalb lade ich euch ein, dabei zu sein und mitzumachen.

Wir (das sind Daniela Meier, Kantorin aus Auerbach, Corinna Gruschwitz, Kantorin in Adorf und Bad Elster, Matthias Sandner, Jugendkantor in Oelsnitz und Marian Preusker, Kantor in Treuen), wollen uns in der zweiten Woche der kommenden Winterferien (16.-21.2.) im Rüstzeitheim Wohlbach treffen und das Stück "Es ist vollbracht" von Thomas Riegler gemeinsam üben und aufführen.

Auch die Gemeindepädagoginnen aus Auerbach und Bad Elster, Elisabeth Arnstadt und Romy Wohlfarth, gehören zum Musicalteam. Es wird also spannend und wir werden in unserer Probenwoche trotz des ernsten Themas dennoch viel Freude haben, nicht nur beim Singen und Schauspielern. Also, lasst euch überraschen und seid mit dabei! Man kann auch nur als Tageskind, ohne Übernachtung, teilnehmen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 150 € (bzw. 120 € für Geschwisterkinder).



Probentag am 21.03.2026 in Bad Elster

Infos bei Corinna Gruschwitz: 03741/1499308, Corinna.Gruschwitz@evlks.de

Anmeldung zur Kinder- und Jugendmusicalfreizeit vom 16.02. - 21.02. 2026 in Wohlbach

	ührungen: 22. März 2026 in Bad Elster, 29. März 2026 in Rodewisch 16.00 Uhr, pentag: 21. März 2026 in Bad Elster
Kost	ten: 150€, bei Geschwisterkindern 120€
	mit melde ich mein/ unser Kind Kinder- und Jugendmusicalwoche im Februar 2026 an.
	urtsdatum: Klasse:
	te Tetanusimpfung:
Zu d	en <u>Mahlzeiten</u> bekommt mein/unser Kind
0	Normalkost
0	vegetarische Kost
<u>Aufr</u>	nahmen (Fotos, Videos)
0	stimmen wir zu
0	für Andenken
0	für Veröffentlichungen
0	für Verwendung in der Presse
0	auf der Homepage
0	lehnen wir ab
	e besonders beachten (Medikamente/ Allergien):
	chrift:
	/ mobil
	il
	un / Untarachrift
υaιι	ım/ Unterschrift

Adventszauber auf dem Kirchplatz

Am Samstag vor dem 1. Advent und am Samstag vor dem 3. Advent beteiligt sich unsere Kirchgemeinde und neben weiteren Vereinen unserer Stadt auch der Förderverein Kirchenmusik aktiv am neuen Format "Adventszauber auf dem Kirchplatz". Generell werden am 29. November, am 13. Dezember und am 20. Dezember 2025 auf dem festlich beleuchteten Kirchplatz in der Zeit von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr weihnachtliche Leckereien angeboten. Musikalische Höhepunkte sind dabei das traditionellen Turmblasen des Posaunenchors am 29. November ab 18.00 Uhr und das Weihnachtsliedersingen im Kerzenschein mit den Chören der Kirchgemeinde, dem Flötenkreis und Instrumentalisten in der St. Trinitatiskirche am 13. Dezember um 16:00 Uhr. Dabei ist geplant, dass nach dem Programm in der Kirche auch ein paar Lieder im Freien als Zugabe musiziert werden. Schön, dass damit im Zentrum unserer Stadt der neu gestaltete Kirchplatz im Zauber des Advent unsere Einwohner und Gäste auf das Weihnachtsfest einstimmt.

Martin Schwarzenberg



Worte zum Advent

Nun ist Advent. Advent heißt Ankunft, Ankunft des Herrn, das ist die frohe Botschaft, das ist der Kern.

Advent ist Hoffnung, der Herr wird bald kommen, den Gott zum Retter hat erkoren. Alle Menschen sollen gerettet sein, keiner soll sich fühlen allein.

Advent ist Licht. Sein Licht soll leuchten für Groß und Klein bis in die entfernteste Hütte hinein.

Advent ist Freude. Freut euch so, wie Maria es tat, als der Engel mit der Verheißung zu ihr trat.

Advent ist Liebe.

Drum denkt auch an die Einsamen, Kranken und Armen. Sie brauchen unsere Zuwendung, unsere Liebe, unser Erbarmen.

Advent ist Erwartung. Wir warten auf das Kind, es ist der König, der hinweg nimmt all unsere Sünd.

Hoffnung, Licht, Freude, Liebe, Erwartung. Diese Worte stehen für Advent. Wohl dem, der sie mit dem Herzen erkennt.

Dorothea Geipel, Obere Reuth











Gemeindebrief online

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Brambach & Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 2 · 08648 Bad Brambach

Tel.: 037438 2197-10 · Fax: 037438 2197-13 · E-Mail: kg.bad_brambach_schoenberg@evlks.de

Bankverbindung Kirchgemeinde und Kirchgeld Bad Brambach:

Sparkasse Vogtland — IBAN: DE26 8705 8000 3724 0006 50 · BIC: WELADED1PLX

Sprechzeiten Pfarramt: donnerstags 9:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer: mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer — Telefon: 037438 2197 11

Friedhofsmeister Georg Kasten – Telefon Mobil: 015 15 949 29 92

Kanzlei Alexandra Blei — Telefon: 037438 21 97 10

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster & Friedhofsverwaltung

Kirchstr. 10 · 08645 Bad Elster

Telefon: 037437 2127 · E-Mail: kg.bad_elster@evlks.de

Bankverbindungen Kirchgemeinde Bad Elster:

Sparkasse Vogtland — IBAN: DE61 8705 8000 3723 0003 38 \cdot BIC: WELADED1PLX Konto nur für Kirchgeld — IBAN: DE67 8705 8000 3723 0000 36 \cdot BIC: WELADED1PLX

Sprechzeiten Pfarramt: dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, freitags 9-13 Uhr

Pfarrer Stefan Schwarzenberg: donnerstags 16 - 18 Uhr (ab 01. November)

Pfarrer Stefan Schwarzenberg - Telefon 037437 531 289

GemeindepädagoginRomy Wohlfarth - Telefon: 037421 251 63KantorinCorinna Gruschwitz - Telefon: 03741 1499 308

Kanzlei Alexandra Blei - Telefon: 037437 21 27

Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. D. Zimmer, Pfr. S. Schwarzenberg | Redaktionsschluss: 12.11.25 | Druck: Adler Druck, Bad